

## **Es wurden getestet: Kuschnester.**

Kuscheln ist nach dem Fressen die beliebteste Freizeitbeschäftigung. Wo kuscheln unsere Ratties gerne? In und auf den unmöglichsten Gegenständen. Wo die einen in der Hängematte Rudelkuscheln, kuschelt ein anderer Ratz alleine im Pulloverärmel seines Futterspender. Da kann es vorkommen, dass der Futterspender für Stunden zur Regungslosigkeit verdammt wird, denn wer bringt es denn schon übers Herz, die süße kuschelnde Nase zu stören? Kuscheln hinter Kissen ist eigentlich so das „Gewöhnliche“, aber es gibt da noch ganz viele Kuschnester, zum Beispiel im Wäschekorb unter der frisch gewaschenen Wäsche, die selbstverständlich in gleichem Zuge als Eigentum markiert wird. Kuscheln im Inneren eines Lautsprechers ist besonders interessant, denn da hat Ratz die Macht; raus will Ratz nicht und Musik hören ist dann auch nicht. Ein beliebtes Kuschnest ist der Nacken unter möglichst langer Haarpracht. Kuscheln hinter unzugänglichen Schränken treibt den Futterspender zwar zum Wahnsinn, lässt Ratz aber kalt, um nicht zu sagen eiskalt. Blinzeln und vollkommen ungerührt, nimmt er die Lockversuche hin und kann die ganze Aufregung üüberhaupt nicht verstehen. Und übrigens. Kuscheln ist nicht gleich schlafen. Kuscheln ist: sich hinlegen, alle Muskeln erschlaffen lassen und mit halb geschlossenen Augen genießen.

